

Presse / 2009 / „Schlag den Raab“ erneut für den Deutschen Fernsehpreis nominiert

Köln 03.09.2009 – Gestern wurden in Berlin die Nominierten für den Deutschen Fernsehpreis 2009 bekannt gegeben. In der Kategorie „Beste Unterhaltungssendung/Moderation“ darf sich Entertainer Stefan Raab bereits zum zweiten Mal über die Nominierung seiner Samstagabend-Show „Schlag den Raab“ für den begehrten Preis freuen.

Köln 03.09.2009 – Gestern wurden in Berlin die Nominierten für den Deutschen Fernsehpreis 2009 bekannt gegeben. In der Kategorie „Beste Unterhaltungssendung/Moderation“ darf sich Entertainer Stefan Raab bereits zum zweiten Mal über die Nominierung seiner Samstagabend-Show „Schlag den Raab“ für den begehrten Preis freuen. 2007 konnten Stefan Raab und Moderator Matthias Opdenhövel die Trophäe mit nach Hause nehmen. In diesem Jahr gehen neben „Schlag den Raab“ auch „Wetten dass...? (ZDF/ Sendung vom 13.12.2008) und „Willkommen bei Mario Barth“ (RTL) ins Rennen.

Für Stefan Raab könnte ein Sieg ein „historischer“ sein: vor genau zehn Jahren erhielt er für seine immer noch erfolgreiche tägliche Sendung „TV total“ (ProSieben) den Deutschen Fernsehpreis in der Kategorie „Beste Unterhaltungssendung.“

Die 11. Verleihung des Deutschen Fernsehpreis findet am Samstag, den 26. September 2009, im Coloneum in Köln statt. Turnusgemäß hat Sat.1 die Federführung übernommen und strahlt die Preisverleihung am gleichen Abend live ab 20.15 Uhr aus.

Eine unabhängige Jury, bestehend aus Produzenten, Journalisten, Schauspielern und Fernsehschaffenden entscheidet erst am Tag der Verleihung über die Vergabe der Preise. Nominiert wurden deutsche Fernsehproduktionen aus dem Ausstrahlungszeitraum vom 1. September 2008 bis 31. August 2009.

Der Deutsche Fernsehpreis, die derzeit wichtigste Auszeichnung zur Würdigung hervorragender Leistungen für das Fernsehen, wurde 1999 von ARD, RTL, Sat.1 und ZDF ins Leben gerufen und am Samstag, den 2. Oktober 1999 erstmals verliehen.